

Freiburger BACKPFEIFLE



PFEIFLE

MEIN BÄCKER IN FREIBURG

Mit Freiburg verbunden

Mit Genießer-Tipp
rund ums Brot



Treffpunkt Stadt-Filialen – Interview mit Alexandra Fischle
Saisonale Neu-Kreation – Fruchtdatschi mit Winteräpfeln
SkF Freiburg – Charity in Zeiten von Corona
Brottipps – Freiburgs „heiß“ geliebte Seele



Editorial

Willkommen zum neuen Freiburger Backpfeifle. In Zeiten von Corona ist unser Filialteam, wie Sie sich denken können, besonders gefordert. Erfahren Sie heute im Interview mit Alexandra Fischle, wie wir unseren Verkauf organisieren und was den Service bei uns auszeichnet. Außerdem haben wir in diesem Jahr unsere Spendenprojekte erweitert, um Familien zu unterstützen, die in der Corona-Krise besonders betroffen sind. Und natürlich gibt es auch Neuigkeiten rund um unsere Leidenschaft für bestes Backwerk. Viel Spaß beim Lesen.

DER VERKAUF IM PORTRÄT

Treffpunkt Stadt-Filialen

Interview mit Alexandra Fischle

Alexandra Fischle arbeitete lange bei uns im Verkauf – immer entspannt und mit einem Lächeln im Gesicht. Außerdem unterstützte sie Verkaufsleiter Heinz Rösch während seines Urlaubs in der Personalplanung. Jetzt ist sie für die Personalbetreuung in unseren Stadt-Filialen mitverantwortlich. Als „Frontfrau“ weiß sie, was die Menschen hinter der Theke an- und umtreibt. Erfahren Sie mehr im Interview.

Frau Fischle, Sie agieren jetzt zwischen Team und Verkaufsleitung. Wie können Sie sich da positiv einbringen?

Ich stand selbst hinter der Theke und weiß, wie es den Kolleg*innen und den Kund*innen geht. Dem Team möchte ich vermitteln, wie wichtig ein guter Kontakt ist und dass Verkaufen Spaß macht.

Was ist für Sie die größte Herausforderung in der neuen Position?

Ehrlich? Einfach alles. Besonders Interessenkonflikte. Mir ist es wichtig, beides zu sehen: den Menschen und das Unternehmen. Ich kann mich aber jederzeit bei der Geschäftsleitung rückversichern. Insofern ist es eine positive Herausforderung, an der ich nur wachsen kann.

Pfeifle steht ja bekanntlich für guten Service. Was macht das Besondere im Service aus?

Wir sind personell so besetzt, dass wir uns noch Zeit für die Kundenschaft nehmen können. Hier steht nicht allein der Abverkauf im Fokus. Unsere Verkäufer*innen arbeiten gelassener und das merken unsere Kundinnen und Kunden.

Wie ist der Kundenkontakt?

Wir kennen unsere Stammkundschaft. Und wir denken mit. Zum Beispiel während des Lockdowns: Für eine ältere Kundin kaufte eine Pflegekraft ein. Allerdings nur montags. Nun liebte die Dame aber unsere Bratapfelschnitte, die wir erst am Dienstag backen. So hat eine Kollegin ihr die Bratapfelschnitte einfach vorbeigebracht. Unsere Kundinnen und Kunden merken, dass sie bei uns Menschen begegnen und nicht nur Verkäufern.

Verkaufsleiter Heinz Rösch legt viel Wert auf ein gutes Miteinander. Wird das gelebt?

Ja, sogar immer mehr. Bei rund 80 Menschen im Verkauf versteht man sich natürlich nicht mit allen gleich gut, aber wir unterstützen uns untereinander. Das ist auch mein persönliches Anliegen, dass der Zusammenhalt gut ist.

Was schätzen Sie neben den Produkten besonders an Ihrem Unternehmen?

Dass man als Mensch gesehen wird und die individuelle Leistung zählt. Dass wir die Chance bekommen, uns weiterzuentwickeln. So wie in meinem Fall. Und: Man kann Meinungsverschiedenheiten sachlich austragen. Es wird immer nach Lösungen gesucht. Ich darf



so sein, wie ich bin, und muss mich nicht verstellen. Das kann ich auch gar nicht.

Während des Lockdowns war Corona – und ist es auch immer noch – eine große Herausforderung für den Verkauf. Wie ist man damit umgegangen?

Sehr gut. Von uns Mitarbeitenden gab es deshalb auch ein persönliches Dankeschön an den Chef. Das Wichtigste war für uns die Sicherheit des Arbeitsplatzes. Manche haben in der Zeit erst gemerkt, was für einen tollen Arbeitgeber sie haben.

Sie sind schon lange im Unternehmen und mit Engagement dabei. Was motiviert Sie?

Die Kolleginnen und Kollegen. Und die Herausforderung, dass es allen im Job gut gehen soll. Den Zusammenhalt stärken, individuelle Wünsche berücksichtigen und zu erleben, dass das Unternehmen damit weiter gestärkt wird – das treibt mich an.

Saisonale Neu-Kreation

Fruchtdatschi mit Winteräpfeln

Schon gemerkt? Wir haben ein neues fruchtiges Feingebäck im Sortiment. Unsere Fruchtdatschi – saftige Genießerstücke aus Hefeteig mit hausgemachtem Pudding, saisonal wechselnden Früchten und Puderzucker. Im Spätsommer und Frühherbst gab es sie schon mit Zwetschgen und passend zur Jahreszeit backen wir jetzt unsere Fruchtdatschi mit Winteräpfeln und Zimt. Probieren Sie das neue Soulfood gegen die kalten Tage und lassen Sie sich überraschen, welche Frucht-Variationen noch kommen werden. Für saftigen Genuss rund ums Jahr.



Solidarität in Zeiten von Corona

6.000 Euro für das SkF Kompetenzzentrum Familie

Seit 2015 unterstützen wir die sonderpädagogische Fördereinrichtung SkF Lernstube an der Schenkendorfsschule in Haslach mit einer Spende. In diesem für alle ungewöhnlichen Jahr möchten wir über den SkF ganze Familien erreichen. Deshalb haben wir unsere Spendensumme um ein Vielfaches erhöht.

Dank Ihnen und unserem engagierten Team sind wir bisher gut durch das Corona-Jahr gekommen. Umso mehr möchten wir jetzt etwas an die weitergeben, deren Lebensbedingungen schwieriger geworden sind. Denn wer vor Corona finanzielle Probleme hatte, hat jetzt noch größere Sorgen. Familien mit hohem Konfliktpotenzial leiden unter mehr Spannungen. Alleinerziehende kommen an ihre Grenzen. Menschen ohne soziales Netzwerk geraten in die Isolation. Kurz: Der Bedarf an Unterstützung ist groß.

Als Frauen- und Fachverband der sozialen Arbeit hat der Sozialdienst katholischer Frauen – SkF Freiburg – im Frühjahr direkt in unserer Nachbarschaft in Haslach-Gutleutmatten sein Kompetenzzentrum Familie eröffnet. Dort finden Elternpaare, Alleinerziehende und Kinder vielfältige Beratung und Unterstützung. Wir halten die soziale Arbeit in diesen Zeiten für besonders wichtig und möchten neben der SkF Lernstube weitere Projekte des neuen Familienkompetenzzentrums unterstützen. Dieses Jahr wurde unsere Spende deshalb auch von allen Generationen der Familie Pfeifle mitgetragen. Mit großer Freude nahm SkF Geschäftsführerin Mara Roth den Spendenscheck entgegen: „Wir erleben aktuell einen wachsenden Unterstützungsbedarf und müssen zugleich damit rechnen, dass öffentliche Zuschüsse möglicherweise wegen Corona gekürzt werden. Mit der Spende können wir in unserem neuen Kompetenzzentrum viel für betroffene Familien tun und vielleicht sogar Herzenswünsche wahr machen.“



Freiburg engagiert sich für Freiburg

Wir freuen uns, mit unserer Spende einen solidarischen Beitrag zu der wichtigen sozialen Arbeit in unserer Haslacher Nachbarschaft zu leisten. Wenn Sie auch etwas für eine solidarische Stadtgemeinschaft tun möchten, informieren Sie sich unter www.skf-freiburg.de. Selbst kleine Spendenbeträge sind eine wertvolle Unterstützung.

Mit unserer Spende von 6.000 Euro unterstützen wir drei Projekte des SkF Freiburg:



SkF Lernstube – 2.000 €



Unter dem Motto „Mitmachen – Kinder in Gemeinschaft fördern“ werden im Rahmen der Nachmittagsbetreuung Kinder und Jugendliche mit Lernbehinderung an der Haslacher Schenkendorfsschule entsprechend ihren persönlichen Stärken gefördert, um ihnen höhere Chancen auf eine gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Unsere Spende leistet einen Beitrag zur Finanzierung von „Mitmach-Angeboten“ unter Corona-Bedingungen.



Frühe Hilfen „Guter Start ins Leben“ – 2.000 €

Mit diesem Projekt bietet der SkF Elternpaaren und Alleinerziehenden eine intensive Begleitung von der Schwangerschaft bis zum Ende des dritten Lebensjahrs, um die Bindung zum Baby zu stärken und die Familie in der neuen Lebenssituation zu entlasten. Schließlich ist ein guter Start ins Leben entscheidend für die positive Entwicklung eines Neugeborenen. Aktuell nehmen Frauen aus über 20 Nationen und überwiegend in prekären Lebenssituationen die Gruppenangebote wahr. Angesichts der Corona-Situation sind viele mit ihren Kindern extrem isoliert und verunsichert. Umso wichtiger ist es, die Betreuung aufrechtzuerhalten – so steht zum Beispiel die Anschaffung eines Luftreinigungsgerätes und weiterer Hilfsmittel an, damit die Gruppen im Winter weiter stattfinden können.



SkF Notfallfonds – 2.000 €



Mit dem SkF Notfallfonds werden Familien in finanziellen Krisen bei notwendigen Anschaffungen schnell und unbürokratisch unterstützt – sei es bei der Anschaffung von Spielsachen für Kleinkinder, bei der Ausstattung von Schulkindern, z.B. mit einem Schreibtisch oder einem Outfit für den Sportunterricht, oder bei der Neuanschaffung einer Waschmaschine. Die Bedarfe sind vielfältig und die Beiträge für die Familien eine große Unterstützung.

Verrückt nach gutem Brot

Von der Backstube hinter die Theke

Menschen mit Passion für bestes Brot und Gebäck sind bei uns willkommen. Ganz besonders, wenn sie so für unser Handwerk brennen wie Melina Dold. Schon als Jugendliche hat sie leidenschaftlich gern gebacken und Familie, Freunde und Nachbarn mit ihrem Backwerk glücklich gemacht.

Als gerade frisch gebackene Bäckerin hat sich Melina im Sommer für unsere Bäckertagschicht beworben. Da keine Stelle vakant war, steht sie nun mit Herzblut hinter der Verkaufstheke und freut sich, unsere Kund*innen mit ihrem Fachwissen zu beraten. Alle im Verkauf

sollten eine Bäckerlehre machen, findet sie – und da sie für die Backstube eigentlich zu gesprächig sei, würde sie sogar gerne im Verkauf bleiben.

Ihr Herz schlägt ebenso für bestes Backwerk? Dann klopfen Sie einfach mal bei uns an. Wir freuen uns über passionierte Profis ebenso wie über brotverrückte Quereinsteiger*innen. www.baeckerei-pfeifle.de



Unser Tipp rund um's Brot

Freiburgs „heiß“ geliebte Seele



Heiße Seelen sind ein heiß geliebter Klassiker: einfach die Seele halbieren und mit Butter, Käse und gekochtem Schinken belegen, dann im Ofen überbacken, bis der Käse geschmolzen ist. Unser Tipp: Experimentieren Sie mit delikaten Varianten wie Schwarzwälder Schinken oder Salami, Mozzarella, Ricotta oder Ziegenkäse, Tomaten, Paprika, Zwiebeln oder Champignons und auch mal mit Olivenöl statt Butter. Jede davon wird im Ofen überbacken zum heiß geliebten „Seelen-Gedicht“.

Hier gibt's echtes Brot und mehr ...

Besuchen Sie uns in einer unserer Freiburger Filialen und auf dem Münstermarkt. Wir freuen uns auf Sie!

Hauptgeschäft & Backstube:

Bäckerei Wolfgang Pfeifle GmbH & Co. KG
Carl-Kistner-Straße 20
79115 Freiburg

Filialen:

- Talstraße 34
- Wilhelmstraße 1 a
- Markgrafenstraße 77
- Oberlinden 18
- Reutebachgasse 1
- Schiffstraße 12
- Elsässerstraße 60

Münstermarkt:

bis 14.00 Uhr

Service-Kontakt:

Tel. 0761 479 10-0
info@baeckerei-pfeifle.de

Wussten Sie eigentlich schon ...

dass wir Menschen fit für unser Handwerk und den Bäckereiverkauf machen?

Jahr für Jahr bilden wir junge und selbstverständlich auch mal nicht mehr so junge Menschen zu Bäcker*innen oder Bäckereifachverkäufer*innen aus. Das, was für uns zählt, ist allein die Berufung. In diesem Jahr gratulieren wir Leon Pfeifle und Marcel Zeiger zum Abschluss als Bäckergehilfen und Elizabet Demiri zur Bäckereifachverkäuferin. Wir wünschen alles Gute für den weiteren Berufsweg.



www.baeckerei-pfeifle.de



PFEIFLE

Mein Bäcker in Freiburg